

# Inhaltsübersicht

<b>I. Einleitung</b> .....	1
1. Der lange Weg der Schrift in die moderne Sprachwissenschaft .....	1
2. Forschungsfelder und Forschungsperspektiven der Schriftlinguistik ...	4
2.1 Systemlinguistik: Graphetik – Graphematik – Orthographie .....	5
2.2 Semiotische Schriftforschung .....	9
2.3 Typologische Schriftforschung – Der typologische Status des deutschen Schriftsystems .....	15
2.4 Historische Schriftforschung – Schriftgeschichte .....	19
2.5 Schriftkulturforschung .....	22
2.6 Gebrauchsforschung – Korpuslinguistik .....	26
2.7 Typographische Schriftforschung .....	27
2.8 Psycholinguistische Schriftforschung .....	28
2.9 Erwerbsforschung .....	30
2.10 Zusammenfassung: Die Architektur der Schriftlinguistik .....	31
3. Struktur des vorliegenden Bandes .....	32
<b>II Die innere Struktur graphematischer Wörter – Wortschreibung</b> .....	36
1. Die Mittel der Wortschreibung – Buchstaben .....	36
1.1 Das Buchstabeninventar .....	38
1.2 Graphetische Buchstabenanalysen .....	38
1.2.1 Formanalysen .....	40
1.2.2 Form-Funktionsanalysen .....	41
1.2.3 Schriftfamilien, Schriftausprägungen, Schriftarten .....	45
1.3 Die Funktion von Buchstaben – Graphembegriffe .....	46
1.3.1 Kontextunabhängige Graphemtheorien – Repräsentanz- und Distinktionstheorien .....	47
1.3.1.1 Repräsentanztheorien .....	48
1.3.1.2 Distinktionstheorien .....	51
1.3.1.3 Repräsentanz- und Distinktionstheorien im Über- blick .....	55
1.3.2 Kontextsensitive Graphembegriffe .....	57
1.3.3 Synthese: Vorschlag für einen tragfähigen Graphembegriff	61
1.3.4 Graphematisch relevante Wortklassen .....	64
1.3.5 Grapheme in Wortklassen .....	68
1.4 Zusammenfassung .....	69
2. Die Regularitäten der Wortschreibung .....	71
2.1 Kernwortschreibung .....	71

2.1.1	Von der gesprochenen zur geschriebenen Sprache .....	72
2.1.1.1	Segmentalphonologisch basierte Konzepte der Kernwortschreibung .....	72
2.1.1.2	Silbenorientierte Konzepte der Kernwortschreibung .....	76
2.1.2	Vergleichende Gegenüberstellung der wesentlichen Theorieunterschiede .....	85
2.1.2.1	Bezugsgrößen .....	85
2.1.2.2	Die Relation zwischen basalen und morphologischen Schreibungen .....	87
2.1.2.3	Die Relation zwischen Phonologie und Graphematik .....	90
2.1.3	Von der geschriebenen zur gesprochenen Sprache .....	91
2.2	Fremdwortschreibung .....	94
2.2.1	Geschichte der Erforschung der Fremdwortschreibung ...	96
2.2.1.1	Das 19. Jahrhundert .....	97
2.2.1.2	Das 20. Jahrhundert .....	99
2.2.1.3	Das 21. Jahrhundert .....	103
2.2.2	Transferenz- und Integrationsfaktoren .....	105
2.2.2.1	Entlehnungsfaktoren .....	105
2.2.2.2	Sprachsystematische Faktoren .....	108
2.2.2.3	Sprachgebrauchsfaktoren .....	121
2.2.2.4	Normierungen .....	124
2.3	Zusammenfassung .....	131
<b>III.</b>	<b>Die äußere Struktur graphematischer Wörter – Getrennt- und Zusammenschreibung .....</b>	<b>133</b>
1.	Das Leerzeichen .....	133
2.	Das graphematische Wort .....	137
2.1	Die Basisstruktur graphematischer Wörter .....	141
2.2	Reparaturen .....	141
2.3	Graphematisches Wort und graphematische Wortform .....	143
3.	Getrennt- und Zusammenschreibung im Deutschen .....	145
3.1	Zum Verhältnis von Semantik und Grammatik .....	148
3.2	Faktoren und Indizien für die Spatiensetzung .....	154
3.2.1	Phonologisches Indiz .....	155
3.2.2	Flexionsmorphologische Indizien .....	156
3.2.3	Syntaktische Indizien .....	158
3.2.4	Lexikalische Indizien .....	163
3.2.5	Textuelles Indiz .....	164
4.	Zusammenfassung .....	168

<b>IV. Großschreibung</b> .....	170
1. Graphetik der Groß- und Kleinbuchstaben und ihre Entwicklungen ...	170
2. Die Großschreibung im heutigen Deutsch – der Phänomenbereich ...	174
3. Konzepte der Großschreibung .....	176
3.1 Lexikalischer Ansatz der satzinternen Großschreibung .....	177
3.2 Syntaktischer Ansatz der satzinternen Großschreibung .....	179
3.3 Zwischen Lexikon und Syntax .....	181
3.4 Textlinguistischer Ansatz der Großschreibung .....	184
3.5 Zwischenfazit .....	185
4. Historische Entwicklung der satzinternen Großschreibung .....	188
5. Ontogenetische Entwicklungen .....	192
6. Funktion der Großschreibung – psycholinguistische Befunde .....	193
7. Zusammenfassung .....	197
<b>V. Interpunktion</b> .....	199
1. Das Inventar .....	199
2. Die Graphetik der Interpunktionszeichen .....	201
3. Graphematik der Interpunktionszeichen – Funktionale Perspektiven ..	203
3.1 Historische und aktuelle Theorielinien .....	203
3.1.1 Bezugseinheiten – Von der Periode zum Satz .....	204
3.1.2 Schriftauffassungen – Dependenz- vs. Autonomie-	
hypothese .....	207
3.1.3 Ableitungsrichtung – Semasiologie vs. Onomasiologie ...	209
3.2 Interpunktionsstheorien im ausgehenden 20. Jahrhundert .....	211
3.2.1 Baudusch – Interpunktionszeichen im Rahmen eines	
Prinzipiengefüges .....	212
3.2.2 Mentrup – Interpunktionszeichen als Reformfall .....	215
3.2.3 Gallmann – Interpunktionszeichen als graphische	
Elemente der geschriebenen Sprache .....	219
3.2.4 Behrens – Interpunktionszeichen als syntaktische Mittel ..	223
3.2.5 Bredel – Interpunktionszeichen als Leseinstruktion .....	225
3.3 Der aktuelle Stand der Interpunktionsstheorie zum Deutschen ...	228
4. Korpuslinguistische Studien .....	229
4.1 Korpuslinguistische Studien zur Beschreibung des Zeichen-	
gebrauchs .....	229
4.1.1 Sprachdidaktische Korpusstudien .....	229
4.1.2 Literaturwissenschaftliche Korpusstudien .....	231
4.1.3 Medientheoretische Korpusstudien zur digitalen	
Kommunikation .....	234
4.1.4 Sprachwissenschaftliche Korpusstudien zum Sprachwandel	
236	
4.2 Korpuslinguistische Studien als Instrument zur Theorieprüfung ..	238
4.2.1 Sprachhistorische Korpusstudien .....	238

4.2.2 Sprachwissenschaftliche Korpusuntersuchungen zur Entscheidung von Zweifelsfällen .....	240
5. Zusammenfassung .....	241
<b>VI. Schriftspracherwerb</b> .....	<b>242</b>
1. Der Erwerb des Handschreibens .....	245
1.1 Form und Lage von Buchstaben .....	246
1.2 Schriftfamilien, Schriftausprägungen, Schriftarten .....	247
1.3 Zusammenfassung .....	251
2. Erwerb der Funktion von Buchstaben und der Wortschreibung .....	252
2.1 Kontextunabhängige Buchstabeneinführung und der Aufbau der Wortschreibung .....	252
2.2 Kontextsensitive Buchstabeneinführung und der Aufbau der Wortschreibung .....	259
2.2.1 Das zweischrittige Konstruktionsprinzip – Hinney .....	259
2.2.2 Das silbenanalytische Verfahren – Röber .....	261
2.2.3 Silben, Füße und Stämme – Bredel .....	264
2.3 Zusammenfassung .....	269
3. Erwerb der Getrennt- und Zusammenschreibung .....	271
3.1 Orientierungen von Schülern .....	274
3.2 Didaktisierungen der Getrennt- und Zusammenschreibung .....	275
3.3 Zusammenfassung .....	277
4. Erwerb der Großschreibung .....	278
4.1 Lexikalischer Ansatz und seine Didaktisierung .....	279
4.2 Syntaktischer Ansatz und seine Didaktisierung .....	280
4.3 Zusammenfassung .....	284
5. Erwerb der Interpunktion .....	285
5.1 Das Interpunktionsinventar der Schule .....	286
5.2 Didaktisierungen der Interpunktion in der Schule und in der Fachdidaktik .....	287
5.3 Sprechen über Interpunktion .....	290
5.4 Zusammenfassung .....	292
6. Schriftsprachliche Strukturen lesen lernen .....	293
6.1 Wörter lesen lernen .....	294
6.2 Sätze lesen lernen .....	300
6.3 Zusammenfassung .....	307
7. Wissenschaftliche, gesellschaftliche und politische Herausforderungen – Ausblick .....	309
<b>VII. Literatur</b> .....	<b>312</b>
<b>VIII. Glossar</b> .....	<b>342</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>355</b>